

Aber noch auf der Stiege tönen ihm die Worte nach: ein —  
Konzert — geben.« — —

Auch wir hätten nun einigen Grund, jede weitere Bekanntschaft mit dem jungen Virtuosen aufzugeben, ja wir könnten ihm vielleicht manches Ueble nachreden, besonders scheint uns sein Kredit gewisser Mafsen — — aber — er gibt ja im Winter ein Konzert!

## Museum der Ausgrabungen, im Jahre 2050.

(200 Jahre nach der Verschüttung Wien's durch den großen Ausbruch des Kahlenberges.)

### II.

#### Etnografische Sammlung.

Nr. 1 u. 2. Zwei antike Kostüme mit vielem Scharfsinn und besonderer Mühe zusammengetragen und ausgestopft vom berühmten Alterthumsforscher Professor Staubmann. Professor Kost stellt die lächerliche Behauptung auf, es seien dies Kleidungsstücke aus dem alten Wien, hat jedoch das ganze gelehrte Europa gegen sich.

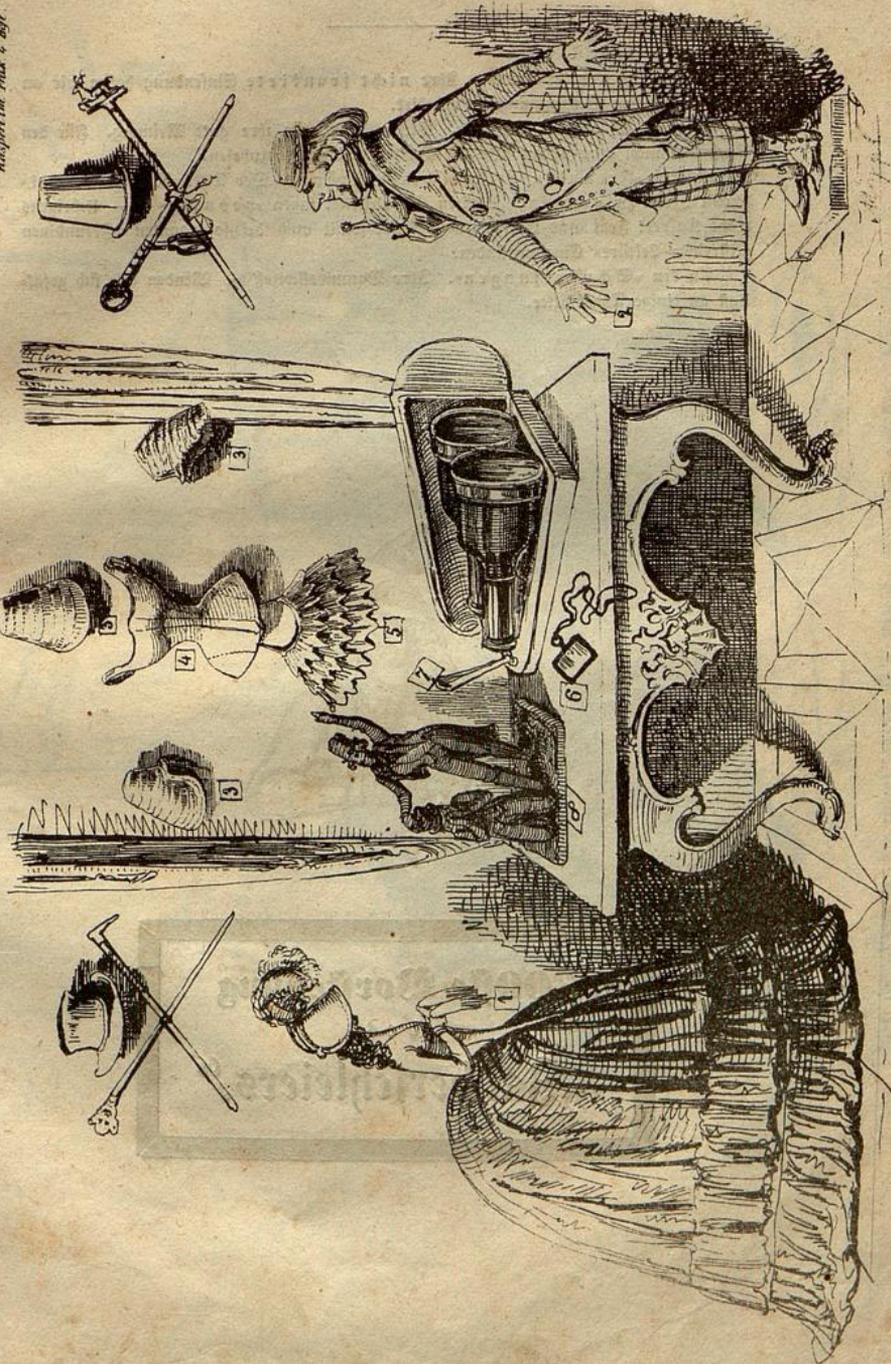
Nr. 3, 4 u. 5. Antike Waffenstücke. Die mit Nr. 3 bezeichneten Stücke sind einige jener Amazonenhelme, die in gleichzeitigen Kroniken unter der Bezeichnung »Haringköpf« vorkommen, und in den blutigen Kämpfen am Schanzel und auf der Seilerstätte eine so große Rolle gespielt haben sollen. In Nr. 4 sehen wir einen ganz erhaltenen Brustharnisch, vorne durch eine starke Lage Kautschuk und Stahl hieb- und kugelfest gemacht. Die Bedeutung und der Gebrauch von Nr. 5. konnte trotz mancher scharfsinnigen Untersuchung nicht ermittelt werden.

Nr. 6 u. 7. Instrumente. Das offenbar nur auf Ein Auge berechnete, häufig vorkommende Augenglas Nr. 6 veranlaßte Herrn Prof. Staubmann zu der sehr wahrscheinlichen Annahme, es habe im alten Wien ein zahlreiches Cyclopengeschlecht gegeben, mit einem Auge von viereckiger Form. An welchem Theile des Körpers sich dasselbe befunden, ist nicht zu ermitteln. Prof. Kost sucht es hinten. Nr. 7. 10 Pfund schwer, und 2 Fuß hoch. Wurde wahrscheinlich als Geschütz verwendet.

Nr. 8. Bronzegruppe aus Alt-Lerchenfeld. Kunstkenner bewundern an derselben die wahrhaft antik plastische Ruhe und den besonderen Adel im Ausdrucke.

Museum der Ausgrabungen im J. 2050.  
 (200 Jahre nach der Verschüttung Wiens)

Kasperl im Trak. 4. Bgt.



Ethnographische Sammlung.

Geogr. 3. / Rosenk.